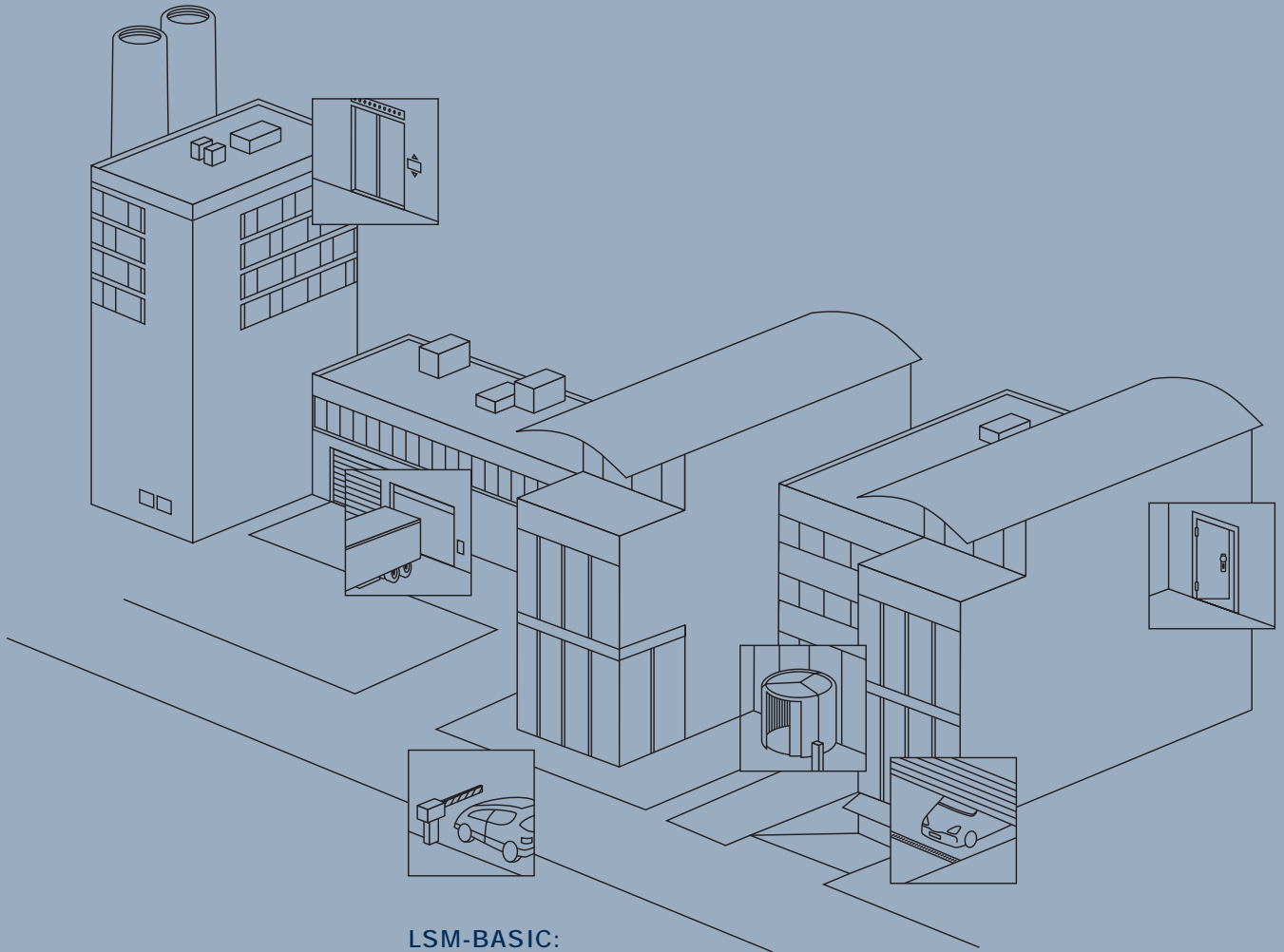


SOFTWARE



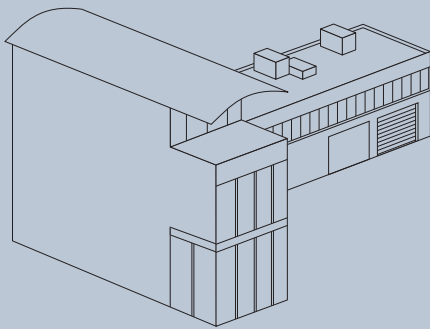
LSM-BASIC:

- FREI PROGRAMMIERBAR
- BERECHTIGUNGEN PER MAUSKLIICK VERGEBEN
- ZUTRIITTSKONTROLLE, ZEITZONENSTEUERUNG UND PROTOKOLLIERUNG

LSM-BUSINESS / LSM-PROFESSIONAL:

- DATENBANKBASIIERT
- MULTIUSER- UND MANDANTENFÄHIG
- OFFENE SCHNITTSTELLEN

SOFTWARE ZUR EFFEKTIVEN NUTZUNG INTELLIGENTER SYSTEMKOMPONENTEN



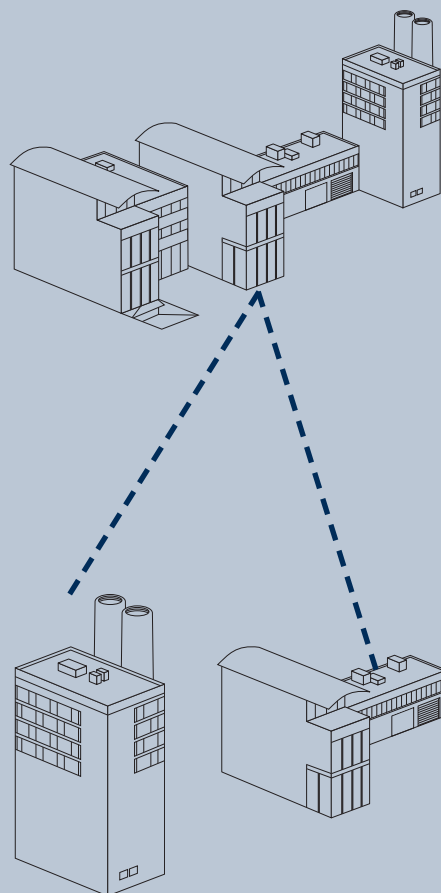
LSM.BASIC

ÜBERBLICK:

Intelligente Komponenten bilden die Basis für das digitale Schließ- und Zutrittskontrollsystem. Die Software ist das vereinende Element, um alle Aufgaben schnell und komfortabel auszuführen: Transponder für neue Mitarbeiter ausgeben, Schließzylinder mit aktuellen Berechtigungen programmieren, Zutritte über das Netzwerk auslesen.

Je komplizierter die Anforderungen sind, desto umfangreicher muss die Software bestückt sein. Wer Standardaufgaben lösen will, braucht nur eine einfache Software. Ein Konzern mit weltweiten Niederlassungen benötigt ein hochleistungsfähiges Paket.

Im System 3060 können Sie unter verschiedenen Lösungen die passende Software auswählen. Die Kompatibilität der einzelnen Versionen sichert Ihre Zukunft.



LSM.BUSINESS oder LSM.PROFESSIONAL
+ ein Netzwerk-Modul

VON GROSSEN UND KLEINEN ANLAGEN:

Sehr kleine Systeme, insbesondere im privaten Bereich, können ohne PC oder spezielle Software mit dem Programmiertransponder 3067 schnell und kostengünstig konfiguriert werden.

Für alle anderen Systeme wird die Locking-System-Management-Software (LSM) eingesetzt. Die Software wird nach Ihren Wünschen aus Editionen und Modulen zusammengestellt und wächst mit steigenden Anforderungen.

In kleineren bis mittelgroßen Anlagen ist die LSM-Basic-Software zur einfachen Schließplanverwaltung ausreichend. Den Schritt von der reinen Schließplan- zur Administrationssoftware gehen Sie mit den LSM-Editionen „Business“ und „Professional“: Datenbank basiert, multiuser- und mandantenfähig, mit integriertem Berichtswesen. In Zutrittskontrollsystemen mit mehreren Standorten vereinfacht der Einsatz eines WaveNet Funknetzwerkes den Verwaltungsaufwand und damit die Kosten erheblich.

LOCKING-SYSTEM-MANAGEMENT SOFTWARE

GRUNDSTRUKTUR:

- Als Grundlage dient der LSM eine Datenstruktur, die mit der Größe Ihrer Anlage wächst. Zur Erweiterung mit neuen Funktionen und zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit gibt es verschiedene Komponenten und Module, welche die bestehende Installation ergänzen und erweitern.
- Die Database Engine: Die Basis der LSM Business ist ein renommierter Datenbankserver, der einfach zu installieren ist und keinen zusätzlichen Administrationsaufwand erzeugt. Er garantiert Datensicherheit und die Stabilität und Leistungsfähigkeit des Programms.
- Kommunikationsknoten stellen die Verbindung zu vorhandenen Programmiergeräten und Netzwerken her. Sie verarbeiten Aufgaben (Tasks) und Ereignisse (Events).
- Das Anwenderprogramm mit grafischer Benutzeroberfläche (GUI) wird auf allen Clients installiert. Die grafische Benutzeroberfläche ermöglicht es, die Strukturen des Schließplanes in verschiedenen Ansichten komprimiert oder im Detail anzuzeigen und zu bearbeiten.

SCHNITTSTELLEN:

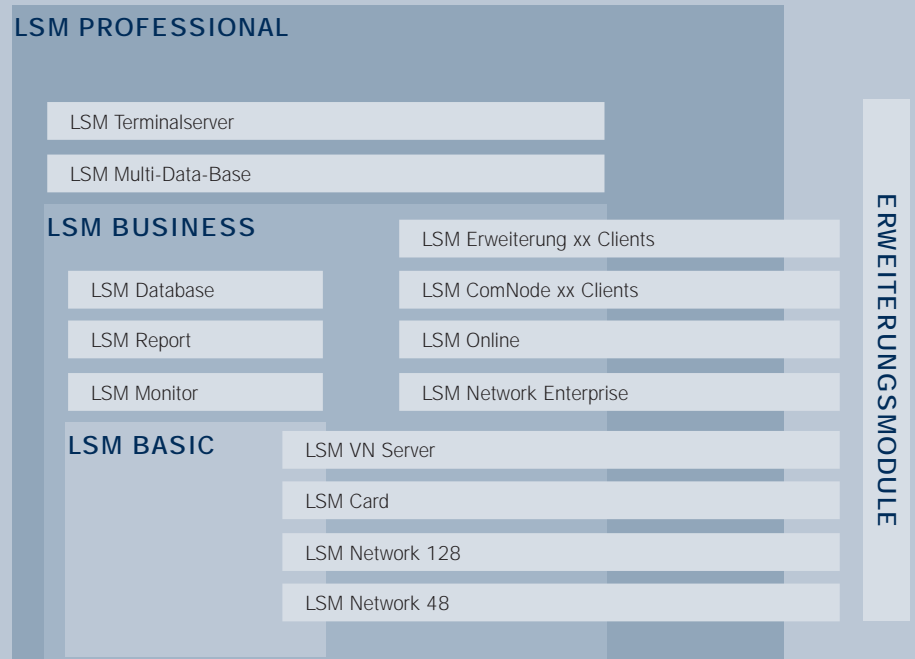
- ODBC-Schnittstelle zur Datenbank für lesenden Zugriff
- Schnittstellen zur PDA-Datenbank und zum EventAgent
- Messaging-Schnittstelle für SMS- und E-Mail-Versand
- ASCII-Schnittstelle
- LDAP-Schnittstelle für Import

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN:

- Betriebssysteme: Windows 2000 Professional, Windows XP Professional, Windows Vista (Business oder Enterprise)
- ADS-Datenbankserver: Windows Server 2003, Windows Server 2008
- Minimal empfohlene Hardware: Intel Core2Duo 2,0 GHz Prozessor, 2GB RAM, 19" Monitor (48,3 cm), Auflösung 1280 x 1024
- Terminalserverumgebung auf Nachfrage und Projektierung (LSM Professional)
- Für LSM Mobile: freigegebener PDA/Netbook, Windows mobile 5.x

LSM – EDITIONEN UND MODULE

ÜBERSICHTEN



LSM MODUL	LSM EDITIONEN			LSM DEMOVERSIONEN	
	Basic	Business	Professional	Basic	Business
LSM Grundfunktionalität	•	•	•	•	•
LSM Monitor	•	•	•	•	•
LSM Report	•	•	•	•	•
LSM Database	•	•	•	X	•
LSM Network 48	•	•	•	X	•
LSM Network 128	•	•	•	X	•
LSM Network Enterprise	X	•	•	X	•
LSM Card	•	•	•	X	•
LSM VN Server	•	•	•	X	•
LSM Online	X	•	•	X	•
LSM CommNode 05 Clients	X	•	•	X	X
LSM CommNode 10 Clients	X	•	•	X	X
LSM CommNode Enterprise	X	•	•	X	X
LSM Multi Database	X	•	•	X	X
LSM Terminalserver	X	•	•	X	X
LSM Erweiterung 03 Clients	X	•	•	X	X
LSM Erweiterung 05 Clients	X	•	•	X	X
LSM Erweiterung 10 Clients	X	•	•	X	X
LSM Erweiterung 25 Clients	X	•	•	X	X
LSM Erweiterung 50 Clients	X	•	•	X	X
LSM Mobile	•	•	•	X	X

• enthalten • optional erhältlich X nicht verfügbar

LOCKING-SYSTEM-MANAGEMENT- SOFTWARE-EDITIONEN



Locking-System-Management-Software

LSM BASIC:

Einzelplatz-Version, keine Netzwerk-Verwaltung, lokale Installation der Software und der Daten auf einem Rechner für

G1-Schließanlagen (8.000 Transponder, 16.000 Schließungen, 5+1 Zeitzonen)

G2-Schließanlagen (64.000 Transponder, 64.000 Schließungen, 100 Zeitzonen)

Funktionen: Transpondergruppen, Übernahme bestehender Schließpläne (Import aus der LDB), Bereiche zur Abbildung von Gebäude- und Organisationsstrukturen (erste Ebene), Nutzung mehrerer Schließanlagen, Datenaustausch mit mobilen Endgeräten (PDA), Basis für weiteren Ausbau des Systems

LSM BUSINESS:

Funktionalität wie die LSM Basic, inklusive der Module

Monitor (Protokoll, revisionssicher), Report (Berichtswesen) und Datenbank

LSM PROFESSIONAL:

Funktionsumfang wie LSM Business, erweitert mit der Möglichkeit zur Nutzung mehrerer Datenbanken auf dem Server und für den Betrieb in einer Terminalserver Umgebung

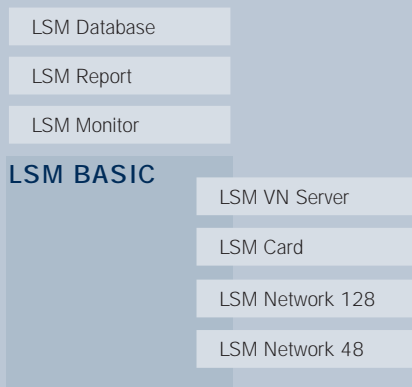
LSM MOBILE:

Zur Programmierung mit einem mobilen Endgerät (PDA) oder Netbook.

SERVICE VERTRAG - SERVICE LEVEL AGREEMENT SUPPORT STANDARD UND PREMIUM:

Moderne Softwarelösungen erleichtern mit einer Vielzahl von Funktionen den täglichen Arbeitsablauf. Trotz intensivem Training und täglichem Umgang mit der Software bleiben Fragen nicht aus. Unsere verschiedenen Support Stufen (Service Level Agreement - SLA) sichern Ihnen eine schnelle Lösung. Mit „Support Standard“ erhalten Sie telefonische Anwenderunterstützung für die LSM. Schließen Sie einen „Support Premium“-Vertrag ab, erhalten Sie zusätzlichen Online-Support und automatisch jedes LSM-Software-Update. Für LSM.BUSINESS und LSM.PROFESSIONAL muss zwingend einer dieser Serviceverträge abgeschlossen werden.

LSM BASIC MODULE

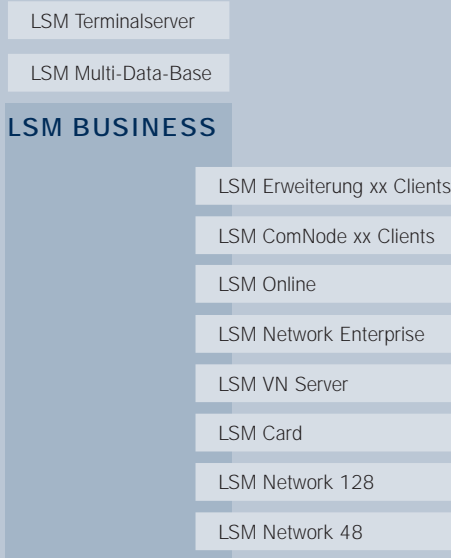


LSM BASIC MODULE:

Für die LSM Basic können folgende Module bestellt werden:

- **LSM NETWORK 48:**
Netzwerkfunktionalität für bis zu 48 vernetzte Komponenten
- **LSM NETWORK 128:**
Netzwerkfunktionalität für bis zu 128 vernetzte Komponenten
- **LSM CARD:**
Kartenmanagement für den Einsatz von passiven Medien (MIFARE[®] Classic) in G1-Schließanlagen
- **LSM VN SERVER:**
Virtuelles Netzwerk, automatische Verteilung der Berechtigungsinformationen in der G2-Anlage über Gateways und Transponder zur einfachen Administration des SimonsVoss-Systems
- **LSM MONITOR:**
Protokollierung der Änderungen des Systems in der Software (Revisionssicherheit)
- **LSM REPORT:**
Umfangreiches Berichtswesen zur Darstellung der Informationen des Schließsystems, z.B. Transponderausgabeprotokoll, Berechtigungsliste pro Transponder oder Schließung
- **LSM DATABASE:**
Datenbankserver, hierarchische Darstellung und Vererbung von Berechtigungen, Nutzerrollen, Netzwerkfähigkeit für kundenseitiges LAN, Client-Server Betrieb, Multiuserfähigkeit (gleichzeitiger Zugriff), Kommunikationsknoten auf weiteren Computern

LSM BUSINESS MODULE



MODULE FÜR LSM BUSINESS:

Funktionen wie LSM Basic, die Module LSM Monitor, LSM Report und LSM DataBase sind bereits enthalten. Es muss zwingend ein Service-Vertrag abgeschlossen werden.

- **LSM NETWORK 48 / 128:**
Netzwerkfunktionalität für bis zu 48 bzw. 128 vernetzte Komponenten
- **LSM CARD:**
Kartenmanagement für den Einsatz von passiven Medien (MIFARE[®] Classic) in G1-Schließanlagen
- **LSM VN SERVER:**
Virtuelles Netzwerk, automatische Verteilung der Berechtigungsinformationen in der G2-Anlage über Gateways und Transponder zur einfachen Administration des SimonsVoss-Systems
- **LSM NETWORK ENTERPRISE:**
Netzwerkfunktionalität für beliebig viele vernetzte Komponenten
- **LSM ONLINE:**
Nur in Verbindung mit einem der Netzwerk-Module LSM.NW-xx, Taskmanagement, Warnungsmanagement, Eventmanagement, Ansteuerung SimonsVoss Eventagent, SMS Funktionalität, E-Mail Funktionalität
- **LSM COMMNODE XX CLIENTS/LSM COMMNODE ENTERPRISE:**
Ansteuerung SimonsVoss Netzwerk an bis zu 5/10 bzw. einer unbegrenzten Anzahl von Computern ohne grafische Benutzeroberfläche GUI durch Zusatzsoftware
- **LSM 03 CLIENTS:**
1. Erweiterung der Datenbanklizenz um 3 weitere Arbeitsplatzinstallationen auf insgesamt 4 Arbeitsplätze
- **LSM ERWEITERUNG XX CLIENTS:**
Erweiterung der Datenbank-Lizenz um 5/10/25 bzw. 50 weitere Arbeitsplätze, Voraussetzung LSM 03 Clients
- **LSM MULTIDATABASE:**
Nutzung mehrerer, verschiedener LSM- Datenbanken
- **LSM TERMINALSERVER:**
Nutzung der LSM in einer Terminalserver-Umgebung

LSM PROFESSIONAL MODULE

LSM PROFESSIONAL

LSM Erweiterung xx Clients

LSM ComNode xx Clients

LSM Online

LSM Network Enterprise

LSM VN Server

LSM Card

LSM Network 128

LSM Network 48

MODULE FÜR LSM-PROFESSIONAL:

Funktionen wie LSM Business, die Module LSM Terminalserver und LSM Multidatabase sind bereits enthalten. Es muss zwingend ein Service-Vertrag abgeschlossen werden.

- **LSM NETWORK 48 /128:**
Netzwerkfunktionalität für bis zu 48 bzw. 128 vernetzte Komponenten
- **LSM CARD:**
Kartenmanagement für den Einsatz von passiven Medien (MIFARE[®] Classic) in G1-Schließanlagen
- **LSM VN SERVER:**
Virtuelles Netzwerk, automatische Verteilung der Berechtigungsinformationen in der G2-Anlage über Gateways und Transponder zur einfachen Administration des SimonsVoss-Systems
- **LSM NETWORK ENTERPRISE:**
Netzwerkfunktionalität für beliebig viele vernetzte Komponenten
- **LSM ONLINE:**
Nur in Verbindung mit einem der Netzwerk-Module LSM.NW-xx, Taskmanagement, Warnungsmanagement, Eventmanagement, Ansteuerung SimonsVoss Eventagent, SMS Funktionalität, E-Mail Funktionalität
- **LSM COMMNODE XX CLIENTS/LSM COMMNODE ENTERPRISE:**
Ansteuerung SimonsVoss Netzwerk an bis zu 5/10 bzw. einer unbegrenzten Anzahl von Computern ohne grafische Benutzeroberfläche GUI durch Zusatzsoftware
- **LSM 03 CLIENTS:**
1. Erweiterung der Datenbanklizenz um 3 weitere Arbeitsplatzinstallationen auf insgesamt 4 Arbeitsplätze
- **LSM ERWEITERUNG XX CLIENTS:**
Erweiterung der Datenbank-Lizenz um 5/10/25 bzw. 50 weitere Arbeitsplätze, Voraussetzung LSM 03 Clients

LOCKING-SYSTEM-MANAGEMENT- SOFTWARE

BESTELLDATEN:

LSM Basic Edition	LSM.BASIC
LSM Business Edition (Multiuserfähigkeit)	LSM.BUSINESS
LSM Professional Edition (Terminalserverumgebung)	LSM.PROFESSIONAL
LSM Mobile Edition (PDA/Netbook)	LSM.MOBILE
LSM Monitor (Revisionssicherheit)	LSM.MONITOR
LSM Report (Berichtswesen)	LSM.REPORT
LSM DataBase (Upgrade LSM Basic auf LSM Business)	LSM.DB
LSM Network 48 (Vernetzung von bis zu 48 Komponenten)	LSM.NW-48
LSM Network 128 (Vernetzung von bis zu 128 Komponenten)	LSM.NW-128
LSM Network Enterprise (Vernetzung von beliebig vielen Komponenten)	LSM.NW-ENTERPRISE
LSM VN Server (virtuelle Vernetzung)	LSM.VN
LSM Card (Einsatz von MIFARE [®] Classic Karten)	LSM.CARD
LSM Online (EventAgent) Voraussetzung: mind. LSM.DB und LSM.NW-xx	LSM.ONLINE
LSM MultiDatabase (mehrere Datenbanken)	LSM.MULTIDB
LSM CommNode 05 Clients (Ansteuerung SimonsVoss Netzwerk an bis zu 5 PCs ohne GUI)	LSM.CN-05
LSM CommNode 10 Clients (Ansteuerung SimonsVoss Netzwerk an bis zu 10 PCs ohne GUI)	LSM.CN-10
LSM CommNode Enterprise (Ansteuerung SimonsVoss Netzwerk an xx PCs ohne GUI)	LSM.CN-ENTERPRISE
LSM 03 Clients (3 weitere Arbeitsplätze, Voraussetzung für alle anderen Erweiterungen LSM.CLIENT-05 bis LSM.CLIENT-50)	LSM.CLIENT-03
LSM Erweiterung 05 Clients (5 weitere Arbeitsplätze)	LSM.CLIENT-05
LSM Erweiterung 10 Clients (10 weitere Arbeitsplätze)	LSM.CLIENT-10
LSM Erweiterung 25 Clients (25 weitere Arbeitsplätze)	LSM.CLIENT-25
LSM Erweiterung 50 Clients (50 weitere Arbeitsplätze)	LSM.CLIENT-50
Support Standard für Modul xx z.B. für Modul LSM Network Enterprise: LSM.SLA.S.NW-ENTERPRISE	LSM.SLA.S.xx
Support Premium für Modul xx z.B. für Modul LSM Network Enterprise: LSM.SLA.P.NW-ENTERPRISE	LSM.SLA.P.xx